

# NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES RODEN

---

Sitzungsdatum: Montag, 15.06.2026  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 20:35 Uhr  
Ort: Dorfgemeinschaftshaus Ansbach

---

## ANWESENHEITSLISTE

### Erster Bürgermeister

Albert, Johannes

### Zweiter Bürgermeister

Bürgel, Hans-Ulrich

### Mitglieder des Gemeinderates

Biedermann-Schick, Uschi  
Feistle, Manuela  
Lang, Jochim  
Riedmann, Christian  
Schneider, Andrea  
Sendelbach, Florian  
Weyer, Linus  
Wundes, Annamaria

### Schriftführerin

Böhm, Karin

### Weitere Anwesende

Wolfgang Dehm (Main-Post)  
Bernhard Arnold  
Wolfgang Heppel  
Matthias Lang  
Kurt Pfeufer  
Matthias Rauch  
Maximilian von Motz  
Paul Sendelbach  
Barbara Behr  
Heike Schreck

### **Abwesende Personen:**

### Mitglieder des Gemeinderates

Henlein, Christoph (entschuldigt)  
Möhler, Christian (entschuldigt)  
Redelberger, Tobias (entschuldigt)

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 05.06.2026
- 2 Vorstellung zukünftiges Energiekonzept für das Dorfgemeinschaftshaus
- 3 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 4 Informationen und Anfragen
  - 4.1 Altkleider- und Glascontainer
  - 4.2 Bürgerversammlung
  - 4.3 Brennholzbestellung
  - 4.4 Kommunale Wärmeleitplanung

Erster Bürgermeister Johannes Albert eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Roden, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Roden fest.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 05.06.2026**

Jedem Gemeinderat wurde kurz nach der letzten Sitzung eine Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 05.06.2026 per Mail zugestellt, zudem ist die Niederschrift im Ratsinformationssystem für den Gemeinderat einsehbar und liegt zur Einsicht während der Sitzung den neuen Gemeinderatsmitgliedern vor.

#### **Beschluss:**

Die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 05.06.2026, öffentlicher Teil, wird vom Gemeinderat anerkannt und genehmigt

**Abstimmungsergebnis:  
Ja 10 Nein 0 Anwesend 10**

### **TOP 2 Vorstellung zukünftiges Energiekonzept für das Dorfgemeinschaftshaus**

Im vergangenen Jahr hat die Gemeinde Roden eine sehr großzügige Spende in 6stelliger Höhe erhalten, die für gemeinnützige Zwecke im Ortsteil Ansbach eingesetzt werden soll.

Neben kleineren Investitionen (Sanierung Friedhofskreuz etc.) soll die Ertüchtigung der Energieversorgung und Heizung des Dorfgemeinschaftshauses als Hauptprojekt realisiert werden.

Als technische Projektleiter planen und betreuen Paul Sendelbach, Bernhard Arnold und Matthias Lang die geplante Maßnahme und erläutern das angedachte Konzept.

Es wurden Daten zum aktuellen Wärme- und Energieverbrauch gesammelt und ausgewertet. Ein Ingenieurbüro wurde zu Rate gezogen, welches auch die Statik des Dorfgemeinschaftshauses geprüft hat.

Daraus ergeben sich folgende Ziele:

- zur Deckung des Strombedarfs und zur weitgehend autarken Heizung des Gebäudes wird eine PV Anlage vorgesehen
- die beiden alten Ölheizungen sollen durch eine Wärmepumpe, kombiniert mit Heizstäben, ausgetauscht werden
- die Warmwasserboiler im Kindergarten sollen durch Durchlauferhitzer ersetzt werden
- die Außenfassade soll partiell mit wenig Zusatzaufwand gedämmt werden. Schwachstellen sollen isoliert und beschädigte Stellen saniert werden

Es wurden Angebote eingeholt. Voraussetzung für die Ausführung ist, dass beide Gewerke – Heizungstausch und PV-Anlage – gemeinsam geplant und in Betrieb genommen werden.

Geplante Finanzierung durch die Spende:

- PV Anlage samt Akku-Speicher
- Wärmepumpenanlage und Zubehör im Heizungsraum

- Entsorgung der Heizöl-Erdtanks
- Arbeitskosten der Fachfirmen

Eigenleistung durch Ortsvereine und freiwillige Helfer:

- Schlütze klopfen, Vorbereitungsarbeiten,...

Unterstützung durch die Gemeinde bzw. SJG:

- Herrichten des Heizungsraums (Wände, Boden)
- Kleinere Außenarbeiten

Erwartungen der Projektleiter an die Gemeinde:

- Der Strom-Überschuss aus der PV Anlage soll den Nutzern des Dorfgemeinschaftshaus kostenlos zur Verfügung gestellt werden (z. B. SJG,...). Der Strom, der zugekauft werden muss, soll zum Preis des Versorgers weiterverrechnet werden.
- Notwendige Details sollen mit den jeweiligen Nutzern (Ortsvereine, SJG,...) besprochen und abgestimmt werden

Hausmeister:

- Ein verantwortlicher Hausmeister soll zeitnah bestimmt werden und als verantwortliche Person die Inbetriebnahme begleiten, um sich von Anfang an einzuarbeiten.

Während eines Rundgangs um das Gebäude und in den Heizungskeller werden die Problemstellen aufgezeigt.

### **Wortprotokoll:**

Annamaria Wundes fragt, ob auch eine Ladestation für E-Autos geplant ist. Bernhard Arnold sagt, bislang sei das nicht angedacht. Die Anlage gebe das sicherlich her, aber es sind ja auch keine Parkplätze vor dem Haus. Außerdem ist der bürokratische Weg kompliziert und aufwändig.

Annamaria Wundes rät, dass an Stelle der Öltanks eine Zisterne eingebaut werden könnte, mit der der Dorfplatz bewässert werden kann.

Linus Weyer gibt zu bedenken, dass bei den geplanten partiellen Isolierarbeiten und Austausch einzelner alter Fenster, hinterher die Gefahr von Schimmel besteht.

Außerdem stellt er die Frage, ob es einen Plan B gibt, falls im Winter die Wärmepumpe ausfällt? Durch die Wärmestäbe kann der Pufferspeicher auch mit Strom aufgeheizt werden, erklären die Projektleiter.

Andere Heizvarianten wie Pellets und Hackschnitzel wurden ebenfalls geprüft, doch diese sind mit den vorhandenen Mitteln nicht zu realisieren, so Paul Sendelbach. Für den Austausch der alten Ölheizung können KfW Fördermittel beantragt werden.

Bürgermeister Johannes Albert bedankt sich abschließend noch bei den 3 Projektleitern für ihren Einsatz.

### **Beschluss:**

Im Gemeinderat besteht Einverständnis, das Projekt wie vorgestellt voranzutreiben.

**Abstimmungsergebnis:  
Ja 10 Nein 0 Anwesend 10**

### **TOP 3 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

#### **Umbau der bestehenden Straßenbeleuchtung - Beratung und Beschlussfassung über das aktuelle Angebot von Bayernwerk**

Der Gemeinderat beschließt, die Arbeiten zur Erdverkabelung in der Hauptstr. 56-73 an die Fa. Bayernwerk Netz GmbH zu einem Angebotspreis i. H. v. 24.088,34 € brutto zu vergeben.

#### **Sanierung und Restaurierung Friedhofskreuz Ansbach - Beratung und Beschlussfassung über das 2. Nachtragsangebot**

Der Gemeinderat erteilt die Freigabe zum 2. Nachtragsangebot der Fa. Haupt für die Lasurarbeiten am restaurierten Friedhofskreuz Ansbach in Höhe von 3.189,20 € brutto.

### **TOP 4 Informationen und Anfragen**

#### **TOP 4.1 Altkleider- und Glascontainer**

Leider werden die Altkleider- und Glascontainer nicht mehr so häufig geleert. Sollten die Container voll sein, ergeht die Bitte an alle Bürger, ihre Wertstoffe wieder mitzunehmen und erneut zu bringen, wenn die Container leer sind.

Altglas und Kleidersäcke, die neben den Containern stehen, tragen nicht unbedingt zu einem ansprechenden Ortsbild bei.

#### **TOP 4.2 Bürgerversammlung**

Am Dienstag, 23.06.2026 findet die Bürgerversammlung in Ansbach statt; am Mittwoch, 24.06.2026 dann in Roden. Themen, die seitens der Gemeinderäte angesprochen werden sollen, können an den Bürgermeister herangetragen werden.

#### **TOP 4.3 Brennholzbestellung**

Der Brennholzbestellschein für die Saison Winter 2026/2027 ist nun online, die Bestellungen können ab sofort bei der Gemeinde abgegeben werden.

#### **TOP 4.4 Kommunale Wärmeleitplanung**

Die Startphase des Projekts „Kommunale Wärmeleitplanung hat nun begonnen, informiert Bürgermeister Johannes Albert.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Johannes Albert um 20:35 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Roden.

Johannes Albert  
Erster Bürgermeister

Karin Böhm  
Schriftführerin